



4. Bericht 2015/16 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 53. KW (28.12.2015 – 03.01.2016)

Die Temperaturen sind in der letzten Woche im gesamten Ostseeraum unter den Gefrierpunkt gefallen. In der Bottenwiek setzte sich das Eiswachstum fort. In geschützten Buchten entlang der finnischen und schwedischen Küsten entstand vielerorts Neueis. Im Finnischen und Rigaischen Meerbusen setzte die Eisbildung ein.

Aktuelle Eislage (04.01.2016)

Bottnischer Meerbusen: Nördlich von Piteå und Raahe kommt in den inneren Schären der Bottenwiek 5-25 cm dickes Festeis und ebenes Eis vor. Abseits davon befindet sich sehr dichtes Eis, ebenes Eis und Neueis. Die Neueisbildung setzt sich rapide fort. In der südlichen Bottenwiek und in Norra Kvarken kommt in geschützten Buchten dünnes ebenes Eis und Neueis vor. Der Ångermanälven ist nördlich der Sandöbrücke mit 5-15 cm dickem ebenen Eis oder Festeis und südlich davon mit dünnem ebenen oder mit driftendem Eis bedeckt. In den nördlichen inneren Schären hat sich Neueis gebildet.

Finnischer Meerbusen: In der Narva- und der Kundabucht hat sich Neueis gebildet. Die Häfen von St. Petersburg sind mit sehr dichtem, konsolidiertem ebenen Eis bedeckt, das eine Dicke von 5-15 cm hat. Dahinter, bis zum Leuchtturm Tolbuhin ist sehr dichtes, übereinander geschobenes, 5-15 cm dickes Eis zu finden. Abseits davon, bis Höhe Cape Seraya, kommt lockeres Eis vor. Die Wyborg Bucht ist mit 5-15 cm dichtem ebenen Eis bedeckt. In den finnischen Schären und dem Bjerkesund hat sich Neueis gebildet. Im Saimaa See liegt 5-15 cm dickes Eis. In den inneren Schären entlang der finnischen Küste kommt dünnes Neueis vor.

Rigaischer Meerbusen: In der Pärnubucht ist ein schmaler Gürtel aus Festeis, dahinter sind Neueis und Nilas zu finden. Im Moonsund kommen Neueis und bis zu 8 cm dicke Nilas vor. Im Hafen von Riga hat sich dichtes Neueis und Matscheis gebildet. Das Fahrwasser Hafen von Riga - Irbenstraße ist eisfrei.

Westliche und Südliche Ostsee: Im Hafen von Klaipeda kommt sehr lockeres Packeis vor. Im Kurischem Haff tritt ebenfalls Packeis auf.

Eisbrechereinsatz: KONTIO assistiert in der Bottenwiek. METEOR und PROTECTOR assistieren im nördlichen und im zentralen Saimaa-See. ISO-PUKKI assistiert im südlichen Saimaa-See und im Saimaa Kanal.

Schiffahrtsbeschränkungen für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für die finnischen Häfen Joensuu, Puhos, Siilinjärvi und Kuopio im nördlichen Saimaa-See (min. Eisklasse II, dwt über 2000t) ab dem 28.12.2015, für die Bottenwiekhäfen Tornio, Kemi und Oulu (min. Eisklasse I und II, dwt über 2000t) ab dem 02.01.2016 und für Varkaus, Savonlinna, Ristiina, Lappeenranta, Joutseno, Imatra und den Saimaa Kanal (min. Eisklasse II, dwt über 2000t) ab dem 04.01.2016. Für die schwedischen Häfen Karlsborg-Luleå und den Ångermanälven bestehen Schiffahrtsbeschränkungen (min. Eisklasse II, dwt über 2000t) ab dem 04.01.2016.

Aussichten für die 1. KW (04.01. – 10.01.2016)

In den kommenden Tagen bleiben die Temperaturen im gesamten Ostseeraum unter dem Gefrierpunkt. Im nördlichen und östlichen Ostseeraum gibt es strengen bis sehr strengen Frost; die Neueisbildung wird sich dort fortsetzen. In der Bottenwiek ist mit Eisdrift nach Nord-West bis West zu rechnen. Im südlichem Ostseeraum gibt es leichten bis mäßigen Frost. Es ist hier in geschützten Bereichen und flachen Gewässern mit Neueisbildung zu rechnen.